Hamburger Energiewerke

Zufrieden mit dem Ergebnis für 2021

[22.06.2022] Die Hamburger Energiewerke haben den ersten Geschäftsbericht nach der Fusion vorgelegt. Mit dem Jahresergebnis 2021 und einem Überschuss von 5,9 Millionen Euro sind sie zufrieden.

Die Hamburger Energiewerke haben in ihrem ersten Geschäftsjahr einen Überschuss von 5,9 Millionen Euro ausgewiesen und damit die Erwartungen übertroffen. Höhere Wärmeabsätze aufgrund eines vergleichsweise kalten Winters und niedrige IT- und Fusionskosten haben neben anderen Effekten die positive Geschäftsentwicklung in einem allgemein schwierigen Marktumfeld begünstigt. Das teilt das Unternehmen mit. Der Energieversorger konnte vor allem mit der Endkundenmarke Hamburg Energie weiter wachsen. Die Kundenzahl des reinen Ökostromanbieters stieg in 2021 um acht Prozent auf rund 161.000. Ein Schwerpunkt der Tätigkeiten im vergangenen Jahr lag neben der erfolgreichen Zusammenführung der beiden Unternehmen Hamburg Energie und Wärme Hamburg auf dem Umbau der Wärmeerzeugung. Wichtige Genehmigungen wie der Planfeststellungsbescheid zum Bau der Elbleitung in den Hamburger Süden wurden erteilt. Gleichzeitig wurde mit Aurubis ein Vertrag zur Nutzung von klimaneutraler Industrieabwärme geschlossen, mit den Partnern Shell und Mitsubishi ein Joint Venture zum Bau eines Elektrolyseurs begründet und in Wedel der Bau einer 80 Megawatt leistenden Wind-zu-Wärme-Anlage begonnen. In 2021 wurden so zahlreiche Weichen für die klimaneutrale Wärmeerzeugung der Zukunft gestellt.
Dass diese Themen den Hamburgerinnen und Hamburgern wichtig sind, zeigt eine repräsentative Umfrage der Hamburger Energiewerke. Mit Klimaschutz und Sicherheit der Energieversorgung sind gleich zwei Themen, um die sich das Unternehmen kümmert, unter den TOP 3. Knapp die Hälfte der Hamburgerinnen und Hamburger sagt zudem, dass der Ausbau erneuerbarer Energien mit dem Ausbruch des Krieges in der Ukraine für sie an Bedeutung gewonnen hat. „Unser Ergebnis liegt deutlich über Plan und – was viel wichtiger ist – wir haben wichtige Zukunftsprojekte für unsere Stadt angeschoben. Die Fusion und gleichzeitig der Umbau der Energieversorgung sind ein Kraftakt und mein Dank gilt dem Team der Hamburger Energiewerke, das mit viel Herzblut an der Umsetzung der Energiewende in unserer Stadt arbeitet“, erklärt Christian Heine, Sprecher der Geschäftsführung der Hamburger Energiewerke. Der Energieversorger war zum 31.12.2021 aus der Fusion von Hamburg Energie und Wärme Hamburg entstanden.

(ur)

Stichwörter: Unternehmen, Hamburger Energiewerke